

## Elterninformation

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

leider hat uns gestern Abend die Nachricht erreicht, dass ein Schüler der FOS Holzkirchen durch Suizid verstorben ist. Sein Tod hat bei uns allen tiefe Betroffenheit und Trauer ausgelöst. Unser ganzes Mitgefühl gilt der Familie.

Nachdem wir diese Nachricht empfangen haben, wurde sofort das Kriseninterventionsteam der Schule einberufen. Das schulinterne Kriseninterventionsteam und weitere Schulpsychologen vom Kriseninterventionsteam KIBBS sind vor Ort. Dadurch besteht für alle Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, Einzel- und/oder Gruppengespräche in Anspruch zu nehmen. Als Aufgabe der Schule sehen wir einerseits, dieser besonderen Situation möglichst gut gerecht zu werden, andererseits aber auch Normalität und Stabilität zu ermöglichen.

Ein nicht alltägliches Ereignis löst der Erfahrung nach Gefühle und Verhaltensweisen aus, die vom Alltäglichen abweichen.

Es können sich Gefühle von Traurigkeit, Wut, Hilflosigkeit und Angst zeigen. Diese können beispielsweise Verhaltensweisen wie Rückzug, Aggression, Konzentrationsschwierigkeiten und Schlaflosigkeit auslösen.

Sollten Sie dies bei sich als Schülerin oder Schüler oder als Eltern bei Ihrem Kind feststellen, können Sie sich vertrauensvoll an unser Kriseninterventionsteam oder die Schulleitung wenden:

### Kontakt:

- Schulpsychologin Franziska Berkmann ([franziska.berkmann@fos-holzkirchen.de](mailto:franziska.berkmann@fos-holzkirchen.de)),
- KIBBS Melanie Härdl ([haerdl.melanie@bs2ro.de](mailto:haerdl.melanie@bs2ro.de))

In dieser für alle schwierigen Situation ist uns eine enge Zusammenarbeit zwischen Ihnen, der Schule und unseren Krisenhelfern wichtig, um eine angemessene Bewältigung der Ereignisse zu ermöglichen.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Hüttl / Ingeborg Schier  
Schulleiter / Schulleiterstellvertreterin